

Karl Norbert Schmid

op. 11 A

Lobe den Herren

Liedkantate für
Gemeinde, vierstimmigen gemischten Chor
Orgel oder Bläser ad lib.

Text: Nach Joachim Neander, Bremen 1680

Weise: Stralsund 1665

Musikverlag Alfred Coppenrath




Carus-Verlag 91.911

Lobe den Herren


Liedkantate für Gemeinde, vierstimmigen gemischten Chor und Orgel

Text: Nach Joachim Neander, Bremen 1680 · Weise: Stralsund 1665


Karl Norbert Schmid
op. 11 A

Gem. 


1. Lo-be den Her-ren, den mäch-ti-gen Kö-nig der Eh — — ren!
2. Lo-be den Her-ren, der al-les so herr-lich re-gie — — ret,
3. Lo-be den Her-ren, der künstlich und fein dich be-rei — — tet,
4. Lo-be den Her-ren und sei-nen hoch hei-li-gen Na — — men!

S 


1.-4. Lo-be den Her-ren, lo-be den Her — — ren!

A 


1.-4. Lo-be den Her-ren, lo-be den Herrn!

T 

1.-4. Lo-be den Her-ren, lo-be den Her — — ren!

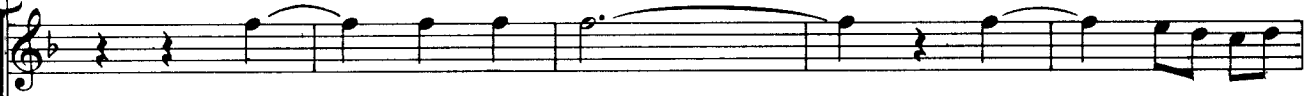
B 

1. Lo-be den Her-ren, den mäch-ti-gen Kö-nig der Eh — — ren!
2. Lo-be den Her-ren, der al-les so herr-lich re-gie — — ret,
3. Lo-be den Her-ren, der künstlich und fein dich be-rei — — tet,
4. Lo-be den Her-ren und sei-nen hoch hei-li-gen Na — — men!

Orgel 



1. Kom-met zu — hauf, Psal-ter und Har — fe, wacht auf,
 2. der dich er — hält, wie es dir im — mer ge — fällt!
 3. In wie — viel Not hat nicht der gnä — di — ge Gott
 4. Er ist dein Licht, See — le ver — giß es ja nicht!



1. Kom — — met zu — hauf — — — Psal — — ter und
 2. Der dich er — hält, — — — wie es dir
 3. In wie — viel Not — — — hat nicht er
 4. Er ist dein Licht, — — — See — — le ver —



1. Kommet zu — hauf — — — Psal — — ter und
 2. Der dich er — hält, — — — wie es dir
 3. In wieviel Not — — — hat nicht der
 4. Er ist dein Licht, — — — See — — le ver —



1. Kommet zu — hauf, — — — Psal — — ter und
 2. Der dich er — hält, — — — wie es dir
 3. In wieviel Not — — — hat nicht der
 4. Er ist dein Licht, — — — See — — le ver —



Kom-met — hauf, — — — Psal-ter und
 2. der dich er — hält, — — — wie es dir
 3. In wieviel Not — — — hat nicht der
 4. Er ist dein Licht, — — — See — — le ver —





1. las — set den Lob — ge — sang hö — — — ren! — — —
 2. Hast du nicht die — ses ver — spü — — — ret? — — —
 3. ü — ber dir Flü — gel ge — brei — — — tet! — — —
 4. Lob ihn in E — wig — keit, A — — — men. — — —



1. Har — fe wacht auf, Lob — gesang hö — — — ren!
 2. im — mer ge — fällt! Hast du ver — spü — — — ret?
 3. gnä — di — ge Gott Flü — gel ge — brei — — — tet?
 4. gib es ja nicht! A — men. A — — — men



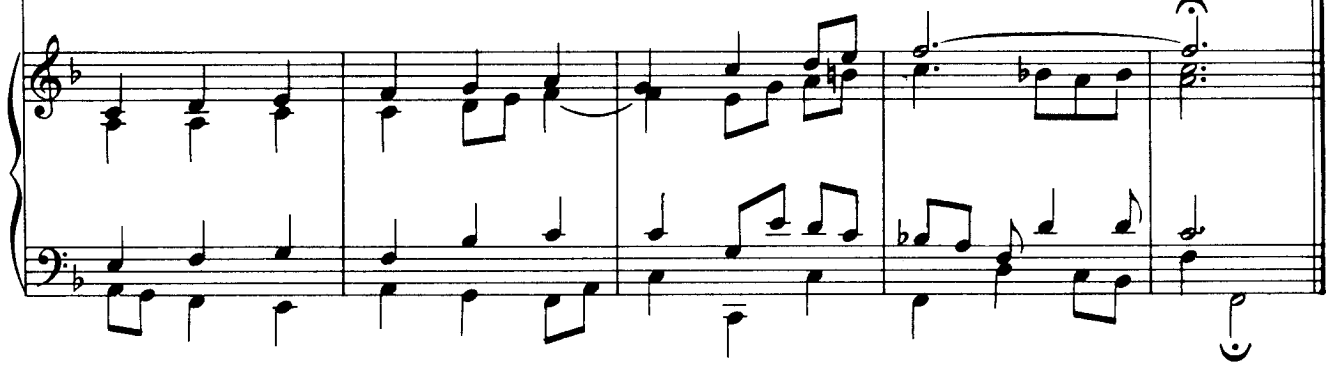
1. Har — fe wacht auf, Lob — gesang hö — — — ren!
 2. im — mer ge — fällt! Hast du ver — spü — — — ret?
 3. gnä — di — ge Gott Flü — gel ge — brei — — — tet!
 4. gib es ja nicht! A — men. A — — — men.



1. Har — fe wa — — — sang hö — — — ren!
 2. im — mer ge — fällt! Hast du ver — spü — — — ret?
 3. gnä — di — ge Gott Flü — gel ge — brei — — — tet!
 4. gib es ja nicht! A — men. A — — — men.



1. Har — fe wa — — — auf, Lob — gesang hö — — — ren!
 2. im — mer ge — fällt! Hast du ver — spü — — — ret?
 3. gnä — di — ge Gott Flü — gel ge — brei — — — tet!
 4. gib es ja nicht! A — men. A — — — men.



S *mf* 2.u.3. Lo — — — — — be den Herrn, lo — —

A *mf* *f*

2. { Lo — — — — — be den Her — ren, den
lo — — — — — be den der dich auf Ad — — lers

3. { Lo — — — — — be den Her — ren, der
lo — — — — — be den der dir Ge — sund — heit ver —

T

B

Orgel *p* II. Man. *mf* I. Man. (Solo) *f*

— — — — — be, lo — be den Her — ren! } *f* der dich er —
In wie — viel

al — les herr — lich re — gie — — — — ret, }
sit — ti — si — cher ge — füh — — — — ret, } der dich er —
dich fein dich be — rei — — — — tet, }
dich freundlich ge — lei — — — — tet! } In wie — viel

mf

2. hält, — — — — — wie es dir im — mer ge — fällt!
 3. Not — — — — — hat nicht der gnä — di — ge Gott

2. hält — — — — — wie es dir im — mer ge — fällt!
 3. Not — — — — — hat nicht der gnä — di — ge Gott

f
 2. Der dich er — hält wie es dir im — mer ge —
 3. In wie — viel Not hat nicht der gnä — di — ge

2. Hast du nicht dieses ver — spü — ret, ver — spü — — — — — ret?
 3. ü — ber dir Flü — gel ge — brei — — — — — tet!

2. Hast du nicht dieses ver — spü — ret, ver — spü — — — — — ret?
 3. ü — ber dir Flü — gel ge — brei — — — — — tet!

2. fällt!
 3. Gott

f
 2. Hast du: nicht die — ses ver — spü — — — — — ret?
 3. ü — ber dir Flü — gel ge — brei — — — — — tet!

Zur Aufführungspraxis

Die Liedkantate ist so angelegt, daß in der Praxis verschiedene Möglichkeiten durchführbar sind.

- z. B.
1. Strophe einstimmig = Gemeinde und Orgel
 2. Strophe Gemeinde, Überchor und Orgel
 3. Strophe Chor und Orgel ad. lib.
 4. Strophe Gemeinde, Überchor und Orgel

Wenn nur 3 Strophen gesungen werden:

1. Strophe einstimmig = Gemeinde und Orgel
2. Strophe Chor und Orgel ad lib.
3. Strophe Gemeinde, Überchor und Orgel

Dasselbe gilt bei der Ausgabe B = für Gemeinde, 3 gleiche Stimmen und Orgel.

Jeder Kirchenmusiker kann eine für seine Praxis günstige Ausführung wählen.

